

Verfahren: 26FEI85013 - Rahmenvertrag über Kauf und Lieferung von Zeitdienstanlagen und Uhren

EIGNUNGSKRITERIEN

1 Befähigung zur Berufsausübung

Bietererklärung/ Eigenerklärung:

Vollständig ausgefüllte Bietererklärung/ Eigenerklärung (Anhang B3) einschließlich Auskunft zur Kartellprävention (Insolvenz, Eintragung im Gewerbezentralregister, Abgabebahlen, Korruption, Gesetzestreue etc.).

Bietergemeinschaftserklärung:

Alle geforderten Erklärungen/Nachweise sind zwingend vorzulegen, ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert und führt zum Ausschluss aus dem Verfahren. Die Erklärungen/Nachweise sind in deutscher Sprache vorzulegen; Ggf. ist die Bietergemeinschaftserklärung (Anhang B4) einzureichen

2 Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Lieferantenselbstauskunft :

Vollständig ausgefüllte Lieferantenselbstauskunft (Formular der Deutschen Bahn AG). Der Vordruck befindet sich in Anhang B2 der Bewerbungsbedingungen.

Umsatzerklärung:

Mindestens 6 Mio. Euro Umsatz im Produktspektrum „Zeitdienstanlagen und Uhren“ kumuliert für die letzten 3 Geschäftsjahre (Nachweis über Angaben in Lieferantenselbstauskunft oder separate Erklärung).

Eignungsleihe:

Vollständig ausgefüllte Eignungsleihe, soweit es beabsichtigt ist (Formular der Deutschen Bahn AG). Der Vordruck befindet sich in Anhang B1 der Bewerbungsbedingungen

3 Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Erklärungen / Nachweise des Bewerbers:

Nachweis über das Vorhandensein eines Qualitätsmanagementsystems nach DIN EN ISO 9001:2015 oder vergleichbar (bitte Zertifikat als Nachweis beilegen)

Mindestens 500 gelieferte Zeitdienstanlagen und Uhren kumuliert für die letzten 3 Geschäftsjahre. Der Bewerber gibt die Anzahl der gelieferten Zeitdienstanlagen und Uhren in seinem Teilnahmeantrag an (Eigenerklärung).

Angabe von mindestens 2 bis maximal 3 Referenzprojekten zur Lieferung öffentlicher Uhren und Zeitdienstanlagen, die im Leistungsumfang folgende Mindestanforderung erfüllen: Mindestanzahl der gelieferten Zeitdienstanlagen und Uhren pro Referenzprojekt: 20 Stück

Projektreferenzen:

Die Referenzen sind mit den folgenden Angaben aufzuführen (max. 2 DIN A4 Seiten pro Referenzprojekt in deutscher oder englischer Sprache):

1. kurze Beschreibung des Projektes inkl. Standort/Land, Ziel und Inhalt,
2. Beginn und Ende des Projekts,
3. Anzahl der gelieferten Uhren oder Zeitdienstanlagen.

Bei einer der Referenzen darf es sich um ein laufendes Projekt handeln. Das Ende der Referenzprojekte darf nicht länger als 5 Jahre zurück liegen (ältester zulässiger Projektabschluss in 2021).